

LKF 2016

Mit 1. Jänner 2016 werden folgende Leistungen in den LKF-Leistungskatalog aufgenommen:

Ofatumumab 1g (Arzerra®): der monoklonale Antikörper (anti-CD20) zur Behandlung der chronischen lymphatischen Leukämie ist mit der MEL-Nr XA077 in der MEL-Gruppe 22.14 abgebildet (Fallpauschale D). Die Leistungseinheit von 1000 mg flat dose entspricht 1597 Punkten (Leistungskomponente).

Ramuzirumab (Cyramza®): der monoklonale Antikörper zur Behandlung des fortgeschrittenen Magenkarzinoms ist mit der MEL-Nr XA088 ebenso der MEL-Gruppe 22.14 zugeordnet (Fallpauschale D). Die Dosierung von 8 mg/kgKG entspricht einer Leistungskomponente von 2789 Punkten.

Defibrotide (Defitelio®): ist zur Behandlung der Lebervenenverschluss-Erkrankung (VOD) zugelassen. Mit der MEL-Nummer XA186 in der MEL-Gruppe 22.26 (Fallpauschale B) führt dies zu einer Leistungskomponente von 10240 Punkten.

Aus der Gruppe der Zytostatika wurden **ALL Erhaltung Erwinase < 55a** mit der MEL XC070 in die MEL Gruppe 22.06 **und ALL Erhaltung Erwinase > 55a** mit der MEL XC071 in die MEL Gruppe 22.05 aufgenommen, was einer Leistungskomponente von 7557 bzw. 5063 Punkten für die 5 Verabreichungen pro Behandlungsblock entspricht.

Nicht aufgenommen in den Leistungskatalog wurde:

Diesmal gab es keine Ablehnungen

Folgende Anträge für Aufnahme in den Leistungskatalog 2017 wurden gestellt:

- Carboplatin/Nab-Paclitaxel: Polychemotherapie des nicht kleinzelligen Bronchialkarzinoms
- Blinatumomab (Blinicyto®) : Behandlung der Ph negativen, rez. oder refraktären ALL
- Carfilzomib (Kyprolis®): Proteasomeninhibitor beim multiplen Myelom
- Nivolumab (Opdivo®): Checkpoint Inhibitor – Melanom und kleinzelligen Bronchialkarzinoms
- Pembrolizumab (Keytruda®): Checkpoint Inhibitor – Melanom
- Posaconazol (Noxafil®) i.v.: antifungale Therapie
- Susoctocog (Obizur): Therapie der erworbenen Hämophilie

Für Rückfragen stehe ich in gewohnter Weise gerne zur Verfügung

Michael Girschikofsky